

Vorsicht Glaubensabfall! - Teil 43

Quelle: <http://apprising.org/2008/08/20/the-falling-away-of-the-evangelical-church/>

20. August 2008

Die Wurzel liegt im Okkultismus

In der Tat kommt diese liberale Theologie aus dem vergifteten Strom des Okkultismus – den Geisteswissenschaften und der New Age-Bewegung. Dieser heimtückische Kult der World Faith Movement (Weltglaubebewegung) versprüht nun ihr eigenes geistliches Gift. Auf heimtückische Weise lockt sie die Uneinsichtigen mit ihrer einfachen Selbstwert-Botschaft, die dann leicht mit einer glänzenden Politur der christlichen Terminologie besprüht wird, um zu versuchen, sie in dieser Form an die ahnungslosen und unbedachten Massen als „biblisch“ weiterzugeben. Das bedeutet, dass die letztendliche Quelle schließlich doch durch dreiste Häretiker offenbart wird, die auf Bühnen in riesigen „Kirchen“ herumstolzieren und dort die abscheulichsten Gotteslästerungen ausspucken, wie diese von Benny Hinn:

„Dann sagte (William Branham): 'Der HERR sagte nicht 'Bittet'. Er sagte GEBIETET MIR.' Und genau das tat Branham. Gott hat es verheißen, und der Evangelist hat Gott BEFOHLEN, es zu tun. Man kann Gott sagen, was man will. Du musst nur die Kraft von deinem Glauben in die Sache einbringen, die du willst. Du kannst Gott sagen, was du willst, das er tun soll.“
(G. Richard Fisher und M. Kurt Goedelman „The Confusing World of Benny Hinn“ (Die verworrene Welt von Benny Hinn), S. 156)

Könnt Ihr Euch vorstellen, dass jemals diese Art von schamloser Arroganz und diese unverflorene Galle aus dem Mund von Moses gekommen wäre oder dass der Apostel Paulus so etwas Schändliches gesagt hätte? Und zu Eurer Information: Pastor William Branham, von dem Benny Hinn in den höchsten Tönen gesprochen hat, hat tatsächlich die Lehre der Dreieinigkeit geleugnet und war ein wenig gebildeter Mann, der keinerlei formelles Bibelstudium hinter sich gebracht hatte. Sein Dienst als angeblicher Endzeitprophet war vermutlich von übernatürlichen Manifestationen und durch ein geistliches Wesen ermächtigt worden.

Pastor William Branham hat auch gelehrt, dass Evas Sünde darin bestanden hätte, dass sie von Satan schwanger geworden wäre. Deshalb vermute ich, dass ihm diese Information nicht vom Heiligen Geist geoffenbart worden ist. Von daher stellt man sich die Frage: Wessen „Endzeitprophet“ war er wirklich?

Es gibt zahlreiche solche Informationen von respektlosen und stolzen Gotteslästerern von der Art wie

- Kenneth Copeland
- Joyce Meyer
- T. D. Jakes
- Joel Osteen (Siehe dazu den Beitrag vom 30. Oktober 2012:

[http://www.pro-medienmagazin.de/fernsehen.html?&news\[action\]=detail&news\[id\]=5936](http://www.pro-medienmagazin.de/fernsehen.html?&news[action]=detail&news[id]=5936)

die jüngsten Helden dieses lauen, zuckersüßen und selbstzentrierten Unsinns, den sie als biblisch auszugeben versuchen. Gottes unfehlbares Wort sagt:

Galater Kapitel 6, Verse 7-8

7Irrt euch nicht: Gott lässt sich nicht spotten! Denn was der Mensch sät, das wird er auch ernten. 8Denn wer auf sein Fleisch sät, der wird vom Fleisch Verderben ernten; wer aber auf den Geist sät, der wird vom Geist ewiges Leben ernten.

Nein, die wahre Gemeinde von Jesus Christus braucht sich nicht von diesen menschenzentrierten Marionetten täuschen zu lassen, die für ihren Vater, den Teufel, diesen trügerischen Tanz aufführen. Es sind genau diese falschen Propheten und Irrlehrer, vor denen der Heilige Geist bereits gewarnt hat:

2.Timotheus Kapitel 4, Verse 3-4

3Denn es wird eine Zeit kommen, da werden sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern sich selbst nach ihren eigenen Lüsten Lehrer beschaffen, weil sie empfindliche Ohren haben; 4und sie werden ihre Ohren von der Wahrheit abwenden und sich den Legenden zuwenden.

Ist diese kostbare Warnung, die wir durch Seinen Apostel Paulus vom HERRN bekommen haben, für Euch nicht überzeugend? Und was sagte Petrus?

2.Petrus Kapitel 2, Verse 1-3

Es gab aber auch falsche Propheten unter dem Volk, wie auch unter euch falsche Lehrer sein werden, die heimlich verderbliche Sekten einführen, indem sie sogar den HERRN, der sie erkaufte, verleugnen; und sie werden ein schnelles Verderben über sich selbst bringen. 2Und viele werden ihren verderblichen Wegen nachfolgen, und um ihretwillen wird der Weg der Wahrheit verlästert werden. 3Und aus Habsucht werden sie euch mit

betrügerischen Worten ausbeuten; aber das Gericht über sie ist längst vorbereitet, und ihr Verderben schlummert nicht.

Wenn Ihr dieses Kapitel zu Ende lest, werdet Ihr darin mit Sicherheit nichts von einem Selbstwert fördernden Zwitschervogel von einem „Alter Freund Gott“ finden. Nein, auf diesen Seiten der Heiligen Schrift werdet Ihr den furchtbaren und ehrfurchtgebietenden, majestätischen und herrlichen ICH BIN-YHWH finden, den HERRN und Gott Abrahams, Isaak und Jakobs (Israels). Und Jesus Christus selbst sagte:

Johannes Kapitel 8, Vers 58

Jesus sprach zu ihnen: „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ehe Abraham war, BIN ICH!“

Johannes Kapitel 8, Vers 24

„Darum habe ich euch gesagt, dass ihr in euren Sünden sterben werdet; denn wenn ihr nicht glaubt, dass ICH es BIN, so werdet ihr in euren Sünden sterben.“

Erlaubt es mir nun, Euch mitzuteilen, was Gott über die Kompromisse, die Arroganz und die Habgier innerhalb Seiner geliebten Gemeinde in diesem Zeitalter denkt und fühlt. Und mit Sicherheit brauche ich nicht irgendeine „Offenbarungserkenntnis“ um dies zu tun, weil Gottes Sichtweise in der Bibel zu finden ist.

Markus Kapitel 11, Vers 15

Und sie kamen nach Jerusalem. Und Jesus ging in den Tempel und begann die hinauszutreiben, die im Tempel verkauften und kauften; und Er stieß die Tische der Wechsler um und die Stühle der Taubenverkäufer.

Johannes Kapitel 2, Vers 14

Und Er fand im Tempel die Verkäufer von Rindern und Schafen und Tauben und die Wechsler, die dasaßen.

Markus Kapitel 11, Vers 16

Und Er ließ nicht zu, dass jemand ein Gerät durch den Tempel trug.

Johannes Kapitel 2, Verse 15-16

15Und Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle zum Tempel hinaus, samt den Schafen und Rindern, und den Wechslern verschüttete Er das Geld und stieß die Tische um; 16und zu den Taubenverkäufern sprach Er: „Schafft das weg von hier! Macht nicht das Haus Meines Vaters zu einem Kaufhaus!“

Markus Kapitel 11, Verse 17-18

Und Er lehrte und sprach zu ihnen: „Steht nicht geschrieben: »Mein Haus soll ein Bethaus für alle Völker genannt werden«? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht!“ 18Und die Schriftgelehrten und die obersten Priester hörten es und suchten, wie sie Ihn umbringen könnten; denn sie fürchteten Ihn, weil die ganze Volksmenge über Seine Lehre staunte

Johannes Kapitel 2, Vers 18

Da antworteten die Juden und sprachen zu Ihm: „Was für ein Zeichen zeigst du uns, dass du dies tun darfst?“

Psalmen Kapitel 69, Vers 10

Denn der Eifer um dein Haus hat Mich verzehrt, und die Schmähungen derer, die dich schmähen, sind auf Mich gefallen.

Jesus Christus war zornig darüber, was im Hause Seines Vaters vor sich ging: Kompromisse, Arroganz und Habgier.

Und so ist auch der gegenwärtige Zustand in der Gemeinde des HERRN in Amerika:

Im Hinblick auf Kompromisse sagt Robert Schuller:

„Das Gesamtkonzept Gottes dreht sich um die tiefsten Bedürfnisse des Menschen: Selbstwürde, Selbstachtung, Selbstwert und Selbstschätzung.“

Was die Arroganz anbelangt, sagt Kenneth Copeland:

„Wenn ich in der Bibel die Stellen lese, in denen Er (Jesus Christus) sagt: 'ICH BIN', sage ich: 'Ja, auch ICH BIN!'“

Habt Ihr gewusst, dass Kenneth Copeland sogar gelehrt hat, dass es möglich sei, dass er für die Sünden der Menschheit gebüßt hätte? Das ist ja wohl die größte Arroganz, die man sich vorstellen kann!

Und was ist mit der Habgier? Dazu könnte man Hunderte von „Pastoren“ zitieren, die da sagen:

„Für eine Spende von 50 Dollar – oder mehr – werde ich dir ein bisschen Schmuck oder irgendwelchen Kram schicken, der weniger als 10 Dollar wert ist.“

Seid Ihr in letzter Zeit mal in einem „christlichen“ Buchladen gewesen und

habt Euch die Preise angeschaut? Jetzt wird es höchste Zeit, dass man diese „Piraten“ ein für allemal aus Gottes Haus wirft!

Wenn Ihr den Predigten von den wahren Stimmen des HERRN zuhört, die vom Heiligen Geist erfüllt sind, werdet Ihr hören, wie sie fragen:

2.Korinther Kapitel 6, Verse 16-18

16Wie stimmt der Tempel Gottes mit Götzenbildern überein? Denn ihr seid ein Tempel des lebendigen Gottes, wie Gott gesagt hat: »ICH will in ihnen wohnen und unter ihnen wandeln und will ihr Gott sein, und sie sollen Mein Volk sein«. 17„Darum geht hinaus von ihnen und sondert euch ab“, spricht der HERR, „und rührt nichts Unreines an! Und ICH will euch aufnehmen, 18und ICH will euch ein Vater sein, und ihr sollt Mir Söhne und Töchter sein“, spricht der Herr, der Allmächtige.

Was glaubt Ihr wohl, was mich dazu veranlassen könnte, zu zitieren: „Denn der Eifer um dein Haus hat Mich verzehrt“?

Paulus schrieb einst:

Galater Kapitel 1, Vers 10

Rede ich denn jetzt Menschen oder Gott zuliebe? Oder suche ich Menschen zu gefallen? Wenn ich allerdings den Menschen noch gefällig wäre, so wäre ich nicht ein Knecht des Christus.

Gottes Prediger haben stets den Namen von Jesus Christus geheiligt, verteidigt und den himmlischen Vater verherrlicht, so wie Sein Sohn es tat, als Er diese Piraten aus dem Tempel trieb. Und sie haben niemals gefragt: Werde ich reich dabei? Wie viel Gemeindemitglieder bekomme ich wohl

zusammen, wenn ich sage, was die Leute hören wollen? Wie kann ich die Gläubigen am besten ausnutzen, wenn ich ihnen frei erfundene Geschichten erzähle?

Jetzt lest mal, was der Heilige Geist zu der „zweckgesteuerten“, pragmatischen Gemeindegrowthbewegung sagt:

Jesaja Kapitel 1, Verse 12-13

12“Wenn ihr kommt, um vor Meinem Angesicht zu erscheinen — wer verlangt dies von euch, dass ihr Meine Vorhöfe zertretet? 13Bringt nicht mehr vergebliches Speisopfer! Räucherwerk ist Mir ein Gräuel! Neumond und Sabbat, Versammlungen halten: Frevel verbunden mit Festgedränge ertrage ICH nicht!“

In der Bibel heißt es auch:

Titus Kapitel 1, Verse 10-11

10Denn es gibt viele widerspenstige und leere Schwätzer und Verführer, besonders die aus der Beschneidung. 11 Denen muss man den Mund stopfen, denn sie bringen ganze Häuser durcheinander mit ihrem ungehörigen Lehren um schändlichen Gewinnes willen.

Judas Kapitel 1, Verse 8, 10-13, 16 und 19

8Trotzdem beflecken auch diese in gleicher Weise mit ihren Träumereien das Fleisch, verachten die Herrschaft und lästern Mächte.

10Diese aber lästern alles, was sie nicht verstehen; was sie aber von Natur wie die unvernünftigen Tiere wissen, darin verderben sie sich. 11Wehe ihnen! Denn sie sind den Weg Kains gegangen und haben sich um Gewinnes willen völlig dem Betrug Bileams hingegeben und sind durch die Widersetzlichkeit

Korahs ins Verderben geraten! [12](#)Diese sind Schandflecken bei euren Liebesmahlen und schmausen mit [euch], indem sie ohne Scheu sich selbst weiden; Wolken ohne Wasser, von Winden umhergetrieben, unfruchtbare Bäume im Spätherbst, zwei Mal erstorben und entwurzelt, [13](#)wilde Wellen des Meeres, die ihre eigene Schande ausschäumen, Irrsterne, denen das Dunkel der Finsternis in Ewigkeit aufbewahrt ist.

[16](#)Das sind Unzufriedene, die mit ihrem Geschick hadern und dabei nach ihren Lüsten wandeln; und ihr Mund redet übertriebene Worte, wenn sie aus Eigennutz ins Angesicht schmeicheln.

[19](#)Das sind die, welche Trennungen verursachen, natürliche [Menschen], die den Geist NICHT haben.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)